Schaan/LI, Übersee/D, 23. April 2018

Medienmitteilung zur Jahresfachtagung «Alpentourismus – Lebensqualität inklusive! »

Zwischen Erholungswunsch und Erschliessungsdruck

**Wenige Themen sorgen für so hitzige Debatten wie der Alpentourismus. Ende Mai 2018 bieten CIPRA International, CIPRA Slowenien und das Gemeindenetzwerk «Allianz in den Alpen» in Bled/Slowenien Gelegenheit zum Austausch von Ideen und Meinungen.**

Der Tourismus hat relativen Wohlstand in die Alpen gebracht. In vielen Regionen ist er nach wie vor eine wichtige Einnahmequelle, bringt jedoch auch Herausforderungen mit sich, wie Übererschliessungen oder ungelenktes Wachstum. Zu viele Gäste, eine lautstarke Fun-Szene und Blechkolonnen an den Ferienwochenenden führen vielerorts zu wachsender Skepsis der Einheimischen gegenüber dem Tourismus.

Wie Tourismus neu denken, der mit lokal vorhandenen Ressourcen ganzheitliche Angebote entwickelt und das Natur- und Kulturerbe in Wert setzt? Wie Gäste, Einheimische und temporäre BewohnerInnen in eine gemeinsame Vision für die Destination miteinbeziehen? Welche Strategien verknüpfen Tourismus, Landwirtschaft, Handwerk, Bildung und Kultur wertvoll? Welche Angebote nützen beiden, Gästen und der lokalen Bevölkerung? Welche Balance bereichert die gesamte Region? Wer trifft diese Entscheidung?

Diesen Fragen widmet sich die Jahresfachtagung «Alpentourismus: Lebensqualität inklusive!» am **25. und 26. Mai 2018 in Bled/SI**. Die Jahresfachtagung wird von dem Gemeindenetzwerk «Allianz in den Alpen», der Internationalen Alpenschutzkommission CIPRA International und CIPRA Slowenien gemeinsam organisiert.

**MedienvertreterInnen sind herzlich eingeladen, an der Tagung teilzunehmen und haben freien Zutritt.**

Nähere Informationen zum Programm und Anmeldung: [**www.cipra.org/de/jft2018**](http://www.cipra.org/de/jft2018)

Diese Mitteilung und druckfähige Pressebilder stehen zum Download bereit unter: [www.cipra.org/de/medienmitteilungen](http://www.cipra.org/de/medienmitteilungen)

Rückfragen sind zu richten an:

Katharina Gasteiger (de, en), Geschäftsführerin «Allianz in den Alpen»
+49 8642 6531, info@alpenallianz.org

Michael Gams (de, en), Mitarbeiter Kommunikation CIPRA International
+423 237 53 12, michael.gams@cipra.org

**Die CIPRA, eine vielfältige und vielgestaltige Organisation**

Die Internationale Alpenschutzkommission CIPRA ist eine nichtstaatliche Dachorganisation mit nationalen Vertretungen und einer regionalen Vertretung in den sieben Alpenländern. Sie vertritt über 100 Verbände und Organisationen. Die CIPRA arbeitet für eine nachhaltige Entwicklung in den Alpen und setzt sich für die Erhaltung des Natur- und Kulturerbes, für die Erhaltung der regionalen Vielfalt und für Lösungen grenzüberschreitender Probleme im Alpenraum ein.

[www.cipra.org](http://www.cipra.org)

**Allianz in den Alpen**

Das Gemeindenetzwerk «Allianz in den Alpen» ist ein Zusammenschluss von rund 300 Gemeinden aus sieben Staaten des Alpenraums und besteht seit 1997. Das Netzwerk bietet eine Plattform zum Austausch über Sprach- und Kulturgrenzen hinweg. Die Mitglieder setzen sich für eine intakte Natur, ein gesundes Wirtschaften und ein gutes Zusammenleben in den Alpen ein. Sie stellen die Menschen in den Mittelpunkt, haben die Zukunft im Fokus und gehen gemeinsam neue Wege.

[alpenallianz.org](http://www.alpenallianz.org)